

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 105 - Bauen und Wohnen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Stephanie Kahrau 563 - 4809 563 - 8035 stephanie.kahrau@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.05.2015
	Drucks.-Nr.:	VO/1427/15 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
10.06.2015	BV Elberfeld-West	Empfehlung/Anhörung
11.06.2015	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entscheidung
95. Flächennutzungsplanänderung - Kirchhofstraße - - Aufstellungsbeschluss -		

Grund der Vorlage

Entwicklung einer Wohnbaufläche und einer Spielplatzfläche.

Beschlussvorschlag

1. Die Aufstellung der 95. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Änderungsbereich östlich der Grundstücke Kirchhofstr. 91 a bis 104 und Bouterwerkstraße 76 bis 80 in Elberfeld-West, wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht, wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Jung

Begründung

Die nicht mehr benötigte ca. 3 ha große Friedhofserweiterungsfläche der evangelischen Kirchengemeinde Sonnborn im Bereich der Kirchhofstraße in Elberfeld-West soll zu Wohnbauland entwickelt werden.

Der gültige Flächennutzungsplan der Stadt Wuppertal stellt den Bereich, östlich der Grundstücke Kirchhofstr. 91 bis 104 und Bouterwerkstraße 76 bis 80 in einer Tiefe von ca. 70 m als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Friedhof, sowie im nördlichsten Bereich mit der Zweckbestimmung Spielplatz dar. Die Fläche wird auch langfristig nicht mehr für ihre ehemals angedachte Nutzung benötigt. Das Plangebiet ist unbebaut und durch den Bewuchs mit Bäumen und Sträuchern gekennzeichnet. Es wird als Ablageplatz für Grünschnitt und als Hundespazierweg genutzt.

Der restliche Bereich der Friedhofserweiterungsfläche ist im Flächennutzungsplan bereits als Wohnbaufläche abgebildet.

Mit der 95. Flächennutzungsplanänderung und der Aufstellung des Bebauungsplanes 1196 – Kirchhofstraße - soll der für die künftige Wohnbebauung vorgesehene Bereich projektbezogen als Wohnbaufläche sowie der Standort des geplanten Spielplatzes als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Spielplatz vorbereitet werden.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	0

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Durch die Entwicklung eines attraktiven neuen Wohngebiets wird dem Bedarf an Neubaugrundstücken entsprochen und die Wanderungsbilanz positiv beeinflusst. Zugleich werden durch die integrierte Lage die kompakten Stadtstrukturen gestärkt, d.h. dem städtebaulichen Ziel Innenentwicklung vor Außenentwicklung wird durch das Planverfahren entsprochen.

Kosten und Finanzierung

keine

Zeitplan

Offenlegungsbeschluss	I. Quartal 2016
Satzungsbeschluss	III. Quartal 2016
Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung	IV. Quartal 2016

Anlagen

Anlage 01 Flächennutzungsplanänderung